



reformierte kirche stallikon wettswil

Mauern im Kopf



von Otto Kuttler

Mauern an sich sind eigentlich gar nicht so schlecht, wie sie manchmal gemacht oder geredet werden. Jetzt, wenn die kalte Jahreszeit kommt, bin ich gerne in einem Haus mit schützenden und wärmenden Mauern.

Und Mauern machen auch nicht automatisch unfrei. Hinter dicken Klostermauern haben Menschen im Mittelalter grosse philosophische, theologische und naturwissenschaftliche Werke geschrieben oder gelesen, bei denen sich ihnen die ganze Welt, ja der ganze Kosmos und ab und zu auch ein verbotener Gedanke erschlossen hat.

Der berühmte Karl May hat sogar hinter Gefängnismauern seine Winnetougeschichten von grosser Freiheit und endloser Weite geschrieben.

Und auch hinter jener Mauer, die in Berlin den sogenannten freien Westen vom sogenannten unfreien Osten trennte, haben Menschen sich mit ihrem Denken grosse Freiheit genommen, obwohl das nicht immer ungefährlich war.

Bald nach dem Bau der Mauer 1961 bekam ein Tag, den es schon seit 1953 gab, eine besondere Bedeutung. Es ist der Tag der deutschen Einheit. Als Kind habe ich nie begriffen, warum es diesen



Tag gab, wo die Einheit doch gar nicht existierte. Aber bald wurde mir klar, dass man sich an diesem Tag jeweils in Erinnerung ruft, dass diese zwei Teile eigentlich zusammengehören. Mit anderen Worten: Dieser Tag beschreibt eine Zukunftsvision, wie sie dann ja mit dem Fall der Berliner Mauer 1989 wahr wurde.

Und sie wurde deshalb wahr, weil Menschen und Politiker diesseits und jenseits der Mauer davon überzeugt waren, daran geglaubt und daraufhin gearbeitet haben.

Vielleicht wäre das ja eine kühne Idee, wenn Reformierte in diesen Tagen nicht nur 500 Jahre zurückblicken würden, sondern einmal 500 Jahre weiterdenken würden. Ich meine, vielleicht sollten wir auch einmal so einen jährlichen Tag der Einheit der Konfessionen einrichten, an dem wir uns gemeinsam daran erinnern, dass wir eigentlich einmal eine Kirche waren und auch wieder werden wollen.

In Westdeutschland mussten seit dem Bau der Mauer nur 28 Jahre vergehen, bis die Einheit Realität wurde.

Wer weiss, wie viele Jahre vergehen müssten, bis die Einheit von Reformierten und Katholiken Realität würde? Sozusagen eine ökumenische Kirchgemeinde plus plus.

Dabei trennen uns ja nicht einmal Mauern. Oder sind es vielleicht unsichtbare Mauern in den Köpfen von Menschen und Theologen, die sagen: «Nein, das geht doch nicht, nein, das kann man doch nicht machen, nein, das bringt doch alles nix, nein, wir müssen jetzt zuerst an uns selber denken, nein, wo kämen wir denn da hin?»

Ich würde ein Wort von Kurt Marti dagegen halten: «Wo kämen wir hin, wenn alle sagen würden, wo kämen wir hin? Und niemand ginge, um einmal zu sehen, wohin man käme, wenn man nur ginge.»

Gottesdienste

Sonntag, 28. Oktober

10.00 Uhr Kirche Stallikon
Gottesdienst mit
Abendmahl
Pfr. Otto Kuttler
Taufen:
Lara Noée Gilgen aus
Wettswil
Eleni und Stelios
Lianakis aus Stallikon

Musik: Chor Bonstetten
mit Herz

Kollekte: SZB Schweiz. Zentralv.
für das Blindenwesen
anschliessend Apéro

Fahrdienst: Anmeldung bis 27. Okt.
Telefon 044 700 45 45

Sonntag, 4. November

10.00 Uhr Kirche Kappel
gemeinsamer Gottes-
dienst aller Kirchge-
meinden des Bezirks
zum Reformations-
sonntag mit Abendmahl

Musik: Singkreis des Bezirks
Affoltern

Fahrdienst: Anmeldung bis 3. Nov.
Telefon 044 777 99 72

Sonntag, 11. November

15.00 Uhr Kirche Wettswil
Familiengottesdienst
zum Abschluss des
«HolzBauWelt»-
Wochenendes
Pfr. Matthias Ruff

Kollekte: Bibellesebund
anschliessend Apéro

Fahrdienst: Anmeldung bis 10. Nov.
Telefon 044 700 25 69

Sonntag, 18. November

10.00 Uhr Kirche Stallikon
Pfr. Otto Kuttler

Kinder/Jugendliche

Familiengottesdienst

Sonntag, 11. November, 15 Uhr
Kirche Wettswil

Jugendgottesdienst

Sonntag 18. November, 11.15 Uhr
Kirche Stallikon

Eltern-Kind-Singen

Montag, 29. Okt. / 5. und 12. Nov.
09.15 und 10.15 Uhr
Jugendhaus Stallikon

Donnerstag, 1. November
09.15 und 10.15 Uhr
Kirchgemeindesaal Wettswil
Kontaktperson: Deborah Nocco
Telefon 044 747 05 77

Kolibritreff

Mittwoch, 31. Oktober
14.00 - 16.00 Uhr
Jugendhaus Stallikon

HolzBauWelt

Sa/So, 10./11. November
Für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren
Kirche Wettswil

Fiire mit de Chliine

Samstag, 10. November, 15.00 Uhr
im Rahmen des Wochenendes
HolzBauWelt

uprise - Jugendtreff der ref. Kirchgemeinde

Öffnungszeiten
Mittwoch 14.30 - 18.00 Uhr
Sonntag von 14.00 - 18.00 Uhr
Für Jugendliche von ca. 10 - 16 Jahren

Erwachsene

Kafi Träff

Donnerstag, 8. November
14.30 bis 16.30 Uhr
im Kirchgemeindesaal Wettswil

Stille und Tanz

Dienstag, 6. November
19.00 Uhr, Kirche Wettswil

Senioren

Senioren-Mittagessen

Freitag, 2. November, 11.45 Uhr
Restaurant Schwarzer Hecht, Stallikon

Donnerstag, 8. November, 12.30 Uhr
Restaurant Hirschen, Wettswil

Freitag, 16. November, 11.45 Uhr
Restaurant Burestübli, Stallikon

Pro Senectute Spielnachmittag

Donnerstag, 1. November, 14.00 Uhr
Kinderkrippe Cocolino Stallikon
Ingrid Spiess, 044 700 11 67

Senioren Nachmittag

Mittwoch, 14. November, 14.00 Uhr
Theater in Bonstetten

Verschiedenes

Konzert

Sonntag, 28. Oktober, 18 Uhr
Kirche Stallikon
«Die Winterreise von Franz Schubert»
Florian Engelhardt, Gesang
Alina Nikitina, Klavier

Kinder- und Familienkonzert Xenogugeli

Mittwoch, 7. November, 15 Uhr
Kirche Wettswil

Café Mama

Dienstag, 13. November
9.00 bis 11.00 Uhr
Kirchgemeindesaal Wettswil

Vernissage Ausstellung

Freitag, 16. November, 19 Uhr
Kirche Wettswil
Kraftbilder von Germaine Bühler

Ökumenisches Morgengebet

Mittwoch, 31. Okt. / 7. und 14. Nov.
9.00 Uhr, Kath. Kirche Bonstetten

Aus der Kirchenpflege

Wahl der Präsidentin für die Kirchenpflege

Unsere Kirchenpflege ist wieder vollständig und wird sich Ende November konstituieren.

Das Präsidium ist jedoch noch nicht bestimmt. **Monika Stierli** hat sich erfreulicherweise bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen. Ihre Wahl zur Kirchenpflegepräsidentin wird am 25. November an der Urne stattfinden. Wir danken Ihnen, wenn Sie auch dann wieder Ihre Stimme abgeben.

Monika Stierli ist 54 Jahre alt und wohnt seit 22 Jahren in Stallikon. Sie ist verheiratet und Mutter von zwei jungen erwachsenen Töchtern, die beide auch in der Kirche Stallikon konfirmiert wurden. Seit April 2018 ist Monika Stierli gewählte Kirchenpflegerin. Schon vorher war sie während vieler Jahre als ehrenamtliche Mitarbeiterin in unserer Kirchgemeinde engagiert.

In den letzten Monaten konnte sie in der Behörde bereits viele interessante Erfahrungen und Eindrücke sammeln. Die Arbeit in der Kirchenpflege macht ihr viel Freude. Sie würde sich gerne noch intensiver für unsere Kirchgemeinde engagieren und Verantwortung übernehmen. «Es ist mir ein Anliegen, so mitzugestalten und zu planen, dass die Kirche ein Ort ist und bleibt, wo sich alle Generationen aufgehoben fühlen», betont sie. «Dies ist meine Motivation, mich als Präsidentin der Kirchenpflege zur Wahl zu stellen.»



Die Kirchenpflege

Liederabend in der Kirche Stallikon



Liederabend

Winterreise von Franz Schubert

Florian Engelhardt Gesang

Alina Nikitina Klavier

Samstag 27.10. 19.30 Kapuzinerkirche Rheinfelden

Sonntag 28.10. 18.00 reformierte Kirche Stallikon

Reformationsjubiläum

Reformationssonntag, 4. November

Wieder feiern um 10.00 Uhr alle reformierten Ämtler Kirchgemeinden einen gemeinsamen Gottesdienst in der Klosterkirche Kappel.

Der Gottesdienst wird musikalisch vom Singkreis des Bezirks Affoltern umrahmt.

Ebensfalls am 4. November, um 17.00 Uhr, gibt der Singkreis in der Reformierten Kirche Affoltern ein Konzert mit Chor- und Instrumentalmusik unter dem Titel «Es wartet alles auf Dich».

Zwinglibrot

D'Albis-Beck wird ein Spezialbrot lancieren, welches erstmals am Zwingliabend vom 3. November im Pfarrhauskeller Mettmensstetten und anschliessend am 4. November beim Reformationsgottesdienst in Kappel am Albis präsentiert wird.

Ab dem 5. November ist das Zwinglibrot in allen Volg-Läden des Bezirks erhältlich. Die Aktion dauert etwa ein Jahr, und mit jedem verkauften Brot geht ein Betrag an die Sozialwerke von Pfarrer Sieber.



Stille und Tanz

Aus der gesammelten Stille in den gemeinsamen Tanz

Wir sind in unserem Alltag zunehmend starken äusseren Reizen einer lauten, betriebsamen Welt ausgesetzt. Stille ist zu einem Luxusgut geworden. Und obwohl die Sehnsucht danach wächst, setzen in äusserlich stillen Momenten oft innere Hektik und Unruhe ein und lassen uns die Flucht in Ablenkung und Unterhaltung ergreifen. Um diesem Drang zu widerstehen, können einfache methodische Schritte und das Üben in einer Gruppe hilfreich sein. So können kleine, heilsame Erfahrungen gemacht werden,

die sich nachhaltig auf eine gelassener Bewältigung des Alltags auswirken.

Während in der Meditation im stillen Sitzen die Aufmerksamkeit stark nach innen gelenkt wird, geht es beim Kreistänzen immer um die Balance zwischen sich und der Begegnung mit den Mitanzenden. Die vorgegebenen Schritte und Gebärden der meist einfachen Tänze aus verschiedenen Traditionen und Stilrichtungen lassen eine fröhliche, feierliche oder besinnliche Stimmung entstehen. Die Wiederholung der Schritte hilft dabei, immer stärker in den Tanz einzu-

tauchen. Technische Hürden werden überwunden und in besonderen Momenten entsteht ein schwingendes, zeitloses Miteinander.

Die Leiterin, Rita Kaelin-Rota, freut sich auf alle Interessierten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zeiten:

19.00 – 19.30 Stille

19.30 – 19.45 Pause

19.45 – 20.45 Kreistänze

Aus der gesammelten Stille in den gemeinsamen Tanz

Daten Herbst/Winter 2018 :

23. Okt., 6. Nov., 20. Nov.,
4. Dez., 18. Dez.

Ort/Zeiten:
in der Kirche Wettswil
19.00 - 19.30h Stille
anschliessend Tanz bis 20.45h

Leitung:
Rita Kaelin-Rota, 044 780 84 81

HolzBauWelt-Gottesdienst am 11. November

Am Sonntag, den 11. November, laden wir Sie auf 15.00 Uhr zu einem besonderen Gottesdienst für Gross und Klein nach Wettswil ein.

Nicht nur die Gottesdienstzeit um 15.00 Uhr ist speziell, sondern auch die Umgebung. Während des ganzen Wochenendes tauchen die Kinder aus Stallikon und

Wettswil in 80'000 Holzklötze der HolzBauWelt ein und bauen meterhohe Türme, Tore, Häuser und Stadtmauern. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

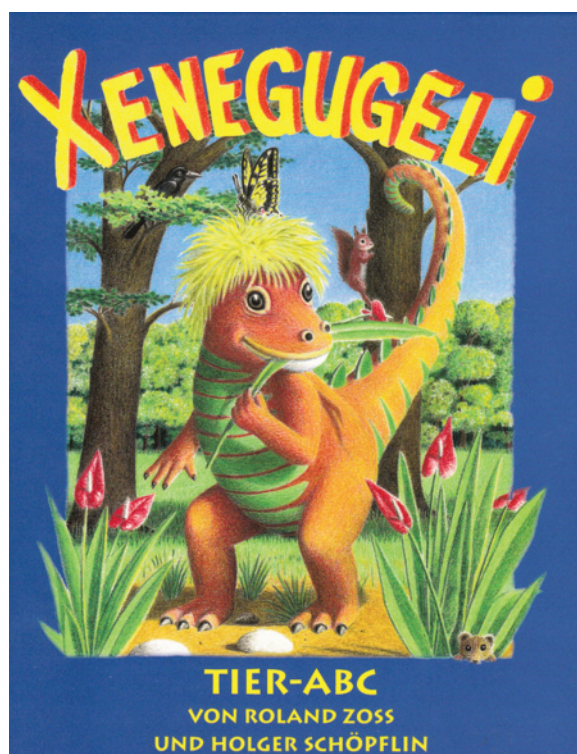
Der Gottesdienst bildet den krönenden Abschluss dieses Wochenendes. Einige Kunstwerke werden während des Gottesdienstes direkt in der Kirche gebaut

oder verändert. Im Anschluss können die anderen Kunstwerke besichtigt und bestaunt werden. Die Ausstellung endet mit dem Einsturzspektakel. Natürlich sind wir auch froh über helfende Hände Zusammenräumen der Hölzli.

Judith Fries



Kinder- und Familienkonzert Xenegugeli



Der Kinderklassiker kommt nach Wettswil!

Kinder und Familienkonzert

Mittwoch
7. November 2019
15.00 Uhr
Kirche Wettswil

Eintritt frei - Kollekte

«Von Jimmy Flitz bis Xenegugeli»
Roland Zoss spielt das Tier-ABC mit
Toni Tortuga (Git & Bass)

Roland Zoss, Schatzmeister der Mundart und Begründer des Berndeutschen Kinderlieds singt uns mit viel Charme quer durchs Alphabet der Tiere. Begleitet mit feiner Klinge von Pirat Toni Tortuga. Es rockt die freche Maus **Jimmy-Flitz**, es tanzt das Igel Tango quer durchs ABC bis zum Jabiru. Und dann stampfen wir die Mammuts aus der Eiszeit zurück!

Nach bald 20 Jahren on the road ist das Schweizer Xenegugeli-Tier-ABC zum ABC-Dino-Klassiker geworden: 5sprachig und als ABC-App auf Smartphones.

Und ein sympathischer Oldie entführt Gross & Klein dorthin, wo das Xenegugeli wohnt: ins magische Land der Kindheit.

Seniorennachmittag

Senioren-Nachmittag



**Ein genussvoller
Theaternachmittag**
Mittwoch, 14. November 2018
14 Uhr in Bonstetten

Der Senioren-Nachmittag findet einmal im Monat statt und bietet ein abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen sowie musikalischen, kulturellen und besinnlichen Themen.

Fahrdienst ab den Postauto-Haltestellen:

Stallikon		Wettswil	
Tägerst	ab 13.15	Bäumlisächer	ab 13.35
Aegerten	ab 13.18	Dorf	ab 13.42
Dorf	ab 13.20	Grund	ab 13.45
Bleiki	ab 13.23		
Sellenbüren	ab 13.25		

Der Senioren-Nachmittag ist ein oekumenisches Angebot der reformierten und katholischen Kirche und richtet sich auch an Nicht-Mitglieder.

Ausstellung «von innen nach aussen»

Kraftbilder von Germaine Bühler-Rey in den kirchlichen Räumen Wettswil Vernissage am 16. November, 19 Uhr

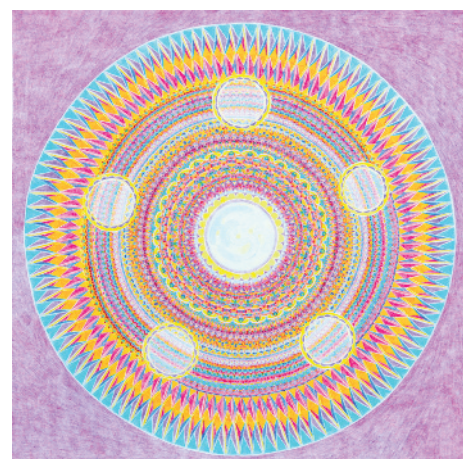
Germaine Bühler-Rey ist 1950 geboren und in Luzern aufgewachsen. Ihre Lieblingsbeschäftigung in der Schule war das Malen und Zeichnen. Früh gründete sie eine eigene Familie, und sie bastelte viel mit den eigenen und den Nachbarskindern.

Später hatte sie eine Anstellung bei der Firma Racher und erlernte ich den Beruf einer Papeteristin. Den Kontakt zu Menschen und zu Farben und Papier machte ihr viel Spass.

Später wechselte sie ins Bibliothekswesen. 2000 musste sie wegen Krankheit die Stelle aufgeben. Sie fing wieder mit Malen an, besuchte Kinesiologiekurse, danach die Ausbildung Facial Harmony und bildete sich an der Schule für Geist-

heilung aus. Nebenbei entdeckte sie das Mandalamalen. Nun hat sie zu Hause einen Therapieraum, wo sie Kunden empfangen kann. «Ich bin glücklich und dankbar in dieser Arbeit. So habe ich meinen Lebenssinn im Malen und Heilen gefunden.»

Mandalas sind positive Kraftbilder. In ihnen steckt viel Gottesvertrauen und Liebe. Durch ihre Arbeit als Heilerin kam sie auch auf das Thema «Mandala». Faszinierend war für sie nicht nur der ästhetische Ausdruck, sondern auch die Möglichkeit, Seelenbilder mit positiver Energie zu schaffen. Ihre Mandalas unterscheiden sich von anderen durch die verwendete Technik: «Ohne zu wissen, wie das Resultat aussehen wird, lasse ich mich intuitiv führen. Ich arbeite ohne technische Hilfsmittel wie Lineal oder Zirkel, lediglich der Mittelpunkt wird



ausgemessen. Die Arbeit beginnt danach im Mittelpunkt und schreitet Ring um Ring nach aussen fort.

Zur Vernissage am 16. November sind alle herzlich eingeladen.

Die Ausstellung ist ab dem 16. November zu Bürozeiten sowie nach den Gottesdiensten geöffnet.

Adressen

Pfr. Otto Kuttler
Pfarrhaus, Dorfstrasse 5
8143 Stallikon
Telefon 044 700 01 53
o.kuttler@stawet.ch

Pfr. Matthias Ruff
Husächerstr. 10
8907 Wettswil a. A.
Telefon 044 700 33 03
m.ruff@stawet.ch

Sekretariat

Öffnungszeiten: Di./Mi. Morgen
Do. ganzer Tag
Eveline Rutz
Husächerstrasse 12
8907 Wettswil a. A.
Telefon 044 700 20 44
ref@stawet.ch

Kirchenpflege

Monika Stierli
m.stierli@stawet.ch

Impressum

Die *Chile-Ziitig* erscheint
alle zwei Wochen

Herausgeberin

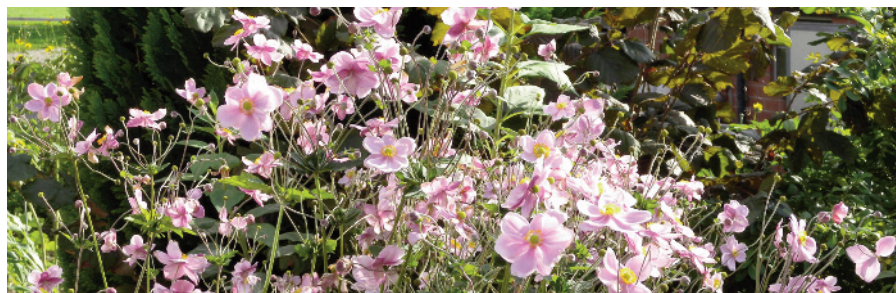
Evangelisch reformierte
Kirchgemeinde
Stallikon-Wettswil
Husächerstrasse 12
8907 Wettswil

Redaktion

Marianne Voss
Pfr. Otto Kuttler

Adressänderungen

Sekretariat
Telefon 044 700 20 44



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich und wünschen auch im neuen Lebensjahr
gute Gesundheit, Wohlergehen und Gottes Segen.

Zum 91. Geburtstag

Herr Henri Grandjean-Reich, Stallikon / 10. November

Zum 80. Geburtstag

Herr Ulrich Büchel, Stallikon / 21. November
Frau Erika Caplazi-Gysin, Wettswil / 16. November
Herr Johannes Funk-Jenny, Wettswil / 21. November
Frau Lydia Knecht-Fröhlich, Stallikon / 12. November
Herr Axel Neubert-Böhme, Wettswil / 10. November
Frau Iris Wyrsh-Rudnick, Stallikon / 10. November